

xx. August 2011

## **Antrag-Entwurf**

**der Mitglieder der Bezirksversammlung**

**Lars Kocherscheid-Dahm, Michael Ludwig-Kircher, Justin Grapentin,  
Ortwin Schuchardt, Sven Freericks, Jan Wegener (SPD) und Fraktion**

### **Barrierefreiheit an der Busumsteiganlage Rahlstedt in der Amtsstraße**

Die Busumsteiganlage Rahlstedt an der Amtsstraße ist wieder und wieder Kritikpunkt bezüglich des Themenfeldes der Barrierefreiheit. Trotz vorhandener Rampen haben hier mobilitätseingeschränkte Reisende erhebliche Probleme, die Anlage ohne Hilfe zu nutzen. In ihrer Antwort auf eine Anfrage der SPD-Fraktion (Drs. 19/0436) erkennt die Verwaltung nun erstmals an, dass die vorhandene Rampe zwischen Busumsteiganlage und Bahnsteigzugang nach heutigem Maßstab nicht mehr barrierefrei ist. Die Zuständigkeit für diese Anlage liegt nach Auskunft der zuständigen Fachbehörde beim Bezirksamt Wandsbek.

*Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung beschließen:*

1. Die Bezirksamtsleitung veranlasst eine Prüfung, mit welchen Mitteln im Bereich der Busumsteiganlage Rahlstedt in der Amtsstraße Barrierefreiheit hergestellt werden kann. Hierbei sollen verschiedene Möglichkeiten in Betracht gezogen werden, etwa die Veränderung der bestehenden Rampe oder die Installation einer Aufzugsanlage.
2. Das Ergebnis der Prüfungen – unter Einbeziehung von Kostenschätzungen der verschiedenen Möglichkeiten sowie Realisierungszeiträumen – möge der Bezirksversammlung und dem Fachausschuss Rahlstedt vorgestellt werden.